A. HORAK

KUBIK-TABELLEN

für

BRETTER u. KANTHÖLZER

WIEN 1897

KUBIK-TABELLEN

für

BRETTER UND KANTHÖLZER.

Zum praktischen Gebrauche für Holzproducenten, Holzhändler, Sägewerke, Forstverwaltungen, Holzindustrielle, Techniker, Zimmermeister u. dgl.

Von

Alois Horak,

Fürst Clary'scher Sägewerksverwalter.

Herausgegeben von der Redaction des »Oesterr.-ungar. Centralblatt für Walderzeugnisse«.

Preis 3 fl. 50 kr. = 6 Mark.

Wien, 1897.

Im Selbstverlage der Redaction: Wien, III/2, Pragerstrasse 5.

Commissionsverlag: K. und k. Hofbuchhandlung Wilhelm Frick, Wien, I.

KNJIŽNICA ... u ZAGREBU.

Vorwort.

Während meiner mehrjährigen Praxis als Verwalter der fürstlich Clary'schen Sägewerke hatte ich Gelegenheit, mich davon zu überzeugen, dass die zahlreichen im Gebrauche befindlichen Cubiktabellen für Schnitt- und Kanthölzer den Anforderungen der österr.-ungar. Holzinteressenten nicht ganz entsprechen.

Es hat dies seinen Grund darin, dass die Verfasser dieser Tabellen ausnahmslos die in der Holzbranche unserer Monarchie herrschenden Verhältnisse nicht berücksichtigen.

In Oesterreich-Ungarn ist das Metermaass wohl schon seit 25 Jahren gesetzlich eingeführt, thatsächlich beherrscht jedoch noch immer das alte Fussmaass den Sinn unserer Holzinteressenten, so dass mit Rücksicht auf die Holzconsumenten die Holzproducenten genöthigt sind, bei der Erzeugung von Schnitt- und Kanthölzern aus Selbsterhaltungstrieb die alten Maasse zu berücksichtigen.

Man schneidet eben heute wie vor 25 Jahren Bretter und Kanthölzer nach den alten Zollstärken, die in die entsprechenden neuen Maasse umgerechnet sind. So haben wir in Oesterreich-Ungarn 13—16—20—26—33——40—53 und 80 *mm* starke Bretter, welche genau den $^1/_2$—$^5/_8$—$^3/_4$—$^4/_4$——$^5/_4$—$^6/_4$—$^8/_4$ und $^{12}/_4$ zölligen Brettern entsprechen. Das Gleiche gilt von den Kanthölzern: $^8/_8$ *cm* = $^3/_3$", $^8/_{10}$ *cm* = $^3/_4$" $^{10}/_{10}$ *cm* = $^4/_4$" u. s. w.

Da nun aller Voraussicht nach Jahrzehnte vergehen werden, bis auch in Oesterreich-Ungarn Bretter und Kanthölzer ausschliesslich in von 5 zu 5 *mm* steigenden Stärken erzeugt werden, — wie dies in den anderen nach Metermaass rechnenden Ländern bereits geschieht, — habe ich Cubiktabellen zusammengestellt, welche die Cubikinhalte von Brettern und Kanthölzern aller in unserer Monarchie gangbaren Dimensionen umfassen.

Die Tabellen sind compendiös und derart vollständig und übersichtlich angeordnet, dass man den gewünschten Cubikinhalt direct und ohne jedes weitere Rechnen abzulesen vermag, insbesondere in Folge des Umstandes, dass alle Berechnungen per Stück, und nicht — wie in den meisten bis heute erschienenen Tabellen — für die Längeneinheit gemacht wurden. Dadurch wird die Benützung des Buches so einfach, dass es selbst einem Anfänger leicht sein wird, sofort die Cubikinhalte von Brettern und Kanthölzern zu finden.

Wesentlich erleichtert wird die Benützung des Buches durch den guten klaren Druck, welcher ein bequemes Ablesen der Inhalte gestattet.